



Der Verein „Bürger für Leukämie und Tumorerkrankte“ veranstaltet am Samstag, 19. Juli, erneut den „Lebenslauf“ Foto: Archiv

B.L.u.T. ruft zum Weingartener Lebenslauf

Die Krankheit „Krebs“ ins öffentliche Bewusstsein rücken

(rof). Bereits zum neunten Mal findet am Samstag, 19. Juli, der Weingartener Lebenslauf statt, den der Verein „Bürger für Leukämie und Tumorerkrankte“ organisiert. Ziel des Sponsorenlaufs ist es, die Krankheit Krebs in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken. Der Lebenslauf will an Menschen erinnern, die an der Krankheit gestorben sind, und diejenigen unterstützen, die aktuell gegen Krebs kämpfen und die Hoffnung ausdrücken, dass diese Geisel der Menschheit eines Tages besiegt wird. Schirmherr des Laufes ist auch in diesem Jahr Bürgermeister Eric Bänziger. B.L.u.T. e.V. bittet Firmen und Vereine, ihre Mitarbeiter bzw. ihre Mitglieder auf den Lebenslauf aufmerksam zu machen und sie zur Teilnahme zu ermuntern. In dem Flyer und den Laufbogen sind alle

wichtigen Informationen rund um die Veranstaltung enthalten. Die Mitarbeiter der Firmen und die Mitglieder der Vereine können als Einzelpersonen oder im Namen ihrer Gruppe laufen. Mit der Teilnahme als Gruppe erzielen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch nach außen einen positiven Effekt, indem ihr Engagement für die gute Sache sichtbar wird. Heuer können sich Gruppen zum ersten Mal online über die Webseite des Vereins www.lebenslauf.blut-ev.de anmelden.

Der Aufruf von B.L.u.T. e.V. endet mit dem Appell an die Bürger: Lassen Sie uns gemeinsam weiter auf dem Weg gehen, den wir 1995 mit der Aktion „Weingartener helfen Weingartenerin“ eingeschlagen haben! Gemeinsam konnten wir schon viel erreichen.